

Düsseldorfer Schach- Mitteilungen

Herausgeber

Schachbezirk Düsseldorf

Internet

<http://online-club.de/m7/Bezirk/>
e-Mail-Adresse: CvdBorg@online-club.de
Christiane van den Borg • Kirchstr. 2a
40227 Düsseldorf • Tel. & Fax 0211-774436

Redakteur

Ulrich Nachtmann
Kolberger Straße 35 • 53332 Bornheim
Tel. 02227-905236 • Fax 02227-905237
e-Mail-Adresse: Nachtmann.Koma@t-online.de

Redaktionschluß

Immer der 25. des Vormonats



42. Jahrgang

September 1998

Nr. 435

Ausschreibung zur Bezirkseinzelsmeisterschaft '98



Da sich in dieser Saison kein Ausrichter für die Meisterschaft als längeres Turnier gefunden hat, wird sie diese Saison wie folgt ausgeschrieben:

Die **BEM 98 findet am Samstag, 31.10.98, ab 11 Uhr, im Spiellokal des Düsseldorfer SK, statt.** Teilnahmeberechtigt ist jedes Mitglied des Schachbezirk Düsseldorf, für den eine gültige Spielerlaubnis vorliegt.

Anmeldungen haben von jedem Spieler persönlich und schriftlich an die Adresse des Turnierleiters, Eberhard Bießner, Hardterbroicher Allee 50, 41065 Mönchengladbach, bis zum 24.10.98 (Poststempel) unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift, Telefon, Verein, Geburtsdatum und DWZ zu erfolgen.

Jeder angemeldete Spieler muß bis 10.40 Uhr am Spieltag erschienen sein, um seine Teilnahme zu bestätigen. Nicht oder zu spät erscheinende Spieler werden mit einer Geldbuße gem. BTO/ASpO SB NRW belegt. Jeder muß einen kompletten Satz Spielmaterial und eine funktionstüchtige Uhr mitbringen.

Es werden **11 Runden Schweizer System gespielt, wobei jeder Spieler pro Partie 15 Minuten Bedenkzeit** erhält. Es gelten die FIDE-Regeln in Verbindung mit der BTO/ASpO des SB NRW.

Die Teilnehmer auf den ersten vier Plätzen qualifizieren sich für die Verbands-Einzelsmeisterschaften im Frühjahr 99. Sollte auf diesen Plätzen Punktgleichheit herrschen, werden Stichkämpfe im direkten Anschluß ausgetragen.

Rechtsmittel:

Gegen diese Entscheidung kann gem. BTO 9 Protest in 12facher Ausfertigung beim Vorsitzenden des Düsseldorfer Spielausschusses, Thomas Sterz, Oststr. 119, 40210 Düsseldorf, eingelegt werden. Die Protestgebühr in Höhe von DM 100,- ist am gleichen Tage auf das Bezirkskonto zu überweisen oder als Verrechnungsscheck beizulegen.

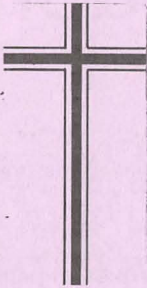
Bitte beachten Sie den Urlaub von Thomas Sterz vom 11.09. bis 11.10.98.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Sterz • 1. Spielleiter Schachbezirk Düsseldorf • Oststr. 119 • 40210 Düsseldorf • Telefon u. Fax 02 11-32 02 18 • e-mail: thommy1810@t-online.de

Am 24. August ist unser Schachfreund

Karl-Josef Schiffer



nach schwerer und leidvoll ertragener Krankheit von uns gegangen. Die zahlreichen schachlichen Erfolge des 1937 geborenen FIDE-Meisters lassen sich kaum aufzählen: zweimal war er mit der Düsseldorfer Schachgesellschaft Deutscher Mannschaftsmeister; mit hervorragenden Resultaten nahm er mehrfach an den Deutschen Einzelmeisterschaften teil, konnte Spitzenerfolge im Fernschach erringen und wurde noch im vergangenen Jahr - bereits von schwerer Krankheit gezeichnet - souverän Deutscher Seniorenmeister. Mit Karl-Josef Schiffer verlieren wir nicht nur ein hochgeachtetes Mitglied unseres Vereins und einen Spitzenspieler unseres Bezirkes, sondern vor allem auch eine außergewöhnliche Persönlichkeit. Mit seinem zuvorkommenden, stets freundlichen Wesen war er überall ein gern gesehener und willkommener Gast. Seinen Angehörigen gilt unser aufrichtiges Beileid. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Düsseldorfer SK 1914/25 e.V. Dr. Hans-Peter Heinrich, 1. Vorsitzender

Kontoänderung Bezirk !



Ich bitte alle Vereine zu beachten, ab sofort keine Überweisungen mehr auf das Konto bei der Stadtparkasse Kaarst-Büttgen zu tätigen.

Ab sofort bitte nur noch auf mein Konto bei der **Postbank NL Köln • Konto-Nr. 3074 57-504 (BLZ 370 100 50)** vornehmen. Vielen Dank

gez. Rudolf Weber • Kassenwart des Schachbezirks Düsseldorf

Anny-Hecker-Pokal '98

Beginn:

31.10.98 um 15 Uhr im Spiellokal des TUS Nord,
Eckener Str. 49, 40468 Düsseldorf

Weitere Termine:

14.11. und 28.11.98

Telnahmeberechtigt:

(bei mehr als 8 Teilnehmerinnen ist am 12.12.98 noch eine Runde).
Alle Damen, die im SB Düsseldorf aktiv oder passiv gemeldet sind.
Es gelten die FIDE -Regeln, die BT0 sowie die ASPO des SBNRW.

Bedenkzeit:

2 Stunden für 40 Züge und dann eine 1 Stunde für den Rest der Partie
Bei Remis werden 2 Blitz-Partien um die Entscheidung ausgetragen

Meldeschluß:

31.10.98 um 14.50 Uhr.

gez. Cornelia Brebeck • Rosenthalstr. 25 • 40625 Düsseldorf • Telefon 0211-285397

Aus der Jugend

Die Jugendpokalmannschaft des Ratinger SK wurde Niederrhein-Meister und verteidigte ihren Vorjahrestitel mit 3½:½ gegen **SC Solingen 1928 I**: 01 Surrey - 01 Dehne, M. 0 : 1 02 Egel, I.-Heidel, N. 0 : 1 04 Aulich -Podhorsky, R. ½:½ Egel, A.-Rose, A. 0 : 1.

Die **1. Jugendmannschaft des Ratinger SK** gewann das zweite Relegationsspiel gegen Horrem, mußte dann gegen die starken Godesberger aber eine Niederlage hinnehmen. Ratingen belegte **somit in der Relegation Platz 2 (!)** und spielt in der nächsten Saison in der Jugend-NRW-Liga !?

SV Horrem 1948	- SK Ratingen	3½:4½	SK Ratingen	- Godesberger SK	2½:5½
01 Vollrath, H.	- 01 Dehne, M	½:½	01 Dehne, M	- 01 Keller, T.	0 : 1
02 Lutzka, H.	- 02 Heidel, N	0 : 1	02 Heidel, N.	- 02 Breder, D.	0 : 1
03 Krings, T.	- 03 Podhorsy, R.	1 : 0	03 Podhorsy, R.	- 03 Schumacher, D.	0 : 1
5/M Fett, S	- 4/M Rose, A.	½:½	4/M Rose, A	- 04 Blum, M.	½:½
6 Mertens, G.	- 5/MC Krüger, A.	0 : 1	5/C/W Krüger, A.	- 5/C Kopp, J.	½:½
7/M Reinhardt, K.	- 6/C Migdal, B.	½:½	6/C Migdal, B.	- 06 Knauf, P.	½:½
8/C Klasen, H	- 8/C Schöwe, P.	0 : 1	07 Keller, D.	- 07 D'abramo, D.	0 : 1
11/C Brenig, K	- 11 Niewollik, S.	1 : 0	08 Schöwe, P.	- E/W Kopp, M.	1 : 0

Protokoll der Jugendversammlung des Schachbezirks Düsseldorf vom 14.6.1998 in Kaarst

- TO 1: Nach 20 Minuten Wartezeit eröffnet Eberhard Bießner die JV und dankt dem Ausrichter, der SG Kaarst. Er begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird genehmigt. Es wird festgestellt, daß die Versammlung ordnungsgemäß einberufen ist.
Die Stimmzahlen werden festgestellt – Jugendwart + Jugendsprecher :
Ratingen $5 + 5 = 10$, Kaarst $6 + 6 = 12$, SFD $2 + 0 = 2$, Erkrath $5 + 0 = 5$, DSK $3 + 0 = 3$ Stimmen + Jugendwart Bezirk 1 Stimme, Jugendspielleiter Bezirk 1 Stimme. Der Jugendsprecher war nicht erschienen.
- TO 2: Das Protokoll der vorjährigen Versammlung wird verlesen. Es ergeben sich keine Einwände, so daß das Protokoll hiermit genehmigt ist.
- TO 3: Eberhard Bießner (EB) berichtet von seiner Tätigkeit als Jugendwart, insbesondere Vertretung der SJ Df. In den verschiedensten Gremien. Martin Mog (MM) berichtet von seiner Spielleitertätigkeit. Es gab einige Termschwierigkeiten, da sich die Termine der JEM mit der Verbandsliga teilweise überschneiden haben. Das Jugendtraining wurde erstmals beim Post SV ausgerichtet. Die Resonanz auf die Ankündigung war sehr gering. Geantwortet hatte nur SFD. Insgesamt kamen dann aber doch 8 Jugendliche zusammen. Das Training soll fortgesetzt werden. Martin Mog wird 1999 nicht mehr kandidieren.
- TO 4: Auf Vorschlag von Thorsten Braun vom Gastgeber SG Kaarst wird der Jugendausschuss einstimmig entlastet. Eva Klöckner spricht den Dank der Versammlung für die geleistete Arbeit aus.
- TO 5: Nach Diskussion um die Neuwahl des Jugendwarts findet sich kein Kandidat für dieses Amt. EB wird zum kommissarischen Jugendwart benannt mit dem Ziel, weiterhin nach einem Nachfolger zu suchen. Er wird dieses Amt nur in eingeschränktem Umfang wahrnehmen. Soweit MM bei Sitzungen anwesend sein wird, wird er EB vertreten. Alexander Kemmerling wird einstimmig zum Vertreter der Vereinsjugendwarte gewählt (Anschrift: Moselstr. 2, 41564 Kaarst, Tel. 02131/63886). Für des Amt des Jugendsprechers und der jugendlichen Beisitzer finden sich keine Kandidaten, so daß diese Ämter unbesetzt bleiben.
- TO 6: Als einziger Antrag liegt die Vorlage einer neuen Spielordnung vor, die MM erläutert. Sie ist vor allem durch die Änderungen der Spielordnungen der DSJ, SJNRW und SJNR erforderlich geworden. Außerdem sieht der Vorschlag vereinfachende Regeln vor, die dem Spielleiter eine flexiblere Handhabung ermöglichen. Die Einzelmeisterschaften U 20 und U 20 w werden gestrichen, da die entsprechenden Niederrhein-Meisterschaften als offene Turniere ausgerichtet werden. Anstelle der C/D-Vierer-MM wird eine Vierer-MM U 14 ausgerichtet. Stattdessen wird empfohlen, daß der Schachbezirk Juniorenmeisterschaften ausrichtet. Der vorliegende Entwurf wird einstimmig angenommen.
- TO 7: Der Etat 1999 wird analog zum Etat 1998 vorgeschlagen und einstimmig angenommen. Erhöhung des Preisfonds um DM 200.--.
- TO 8: Die Jahresplanung konnte noch nicht detailliert erstellt werden, da die Termine und Vorgaben der SJNR noch nicht vorlagen. Die Jugend-EM U12 bis U 18 finden in der 2. Woche der Herbstferien in Kaarst statt. In der 1. Ferienwoche veranstaltet die SJNR wieder einen Jugendlehrgang in der DJH in Oberkassel. Die Vierer-MM U 14 wird sonntags um 11.00 Uhr gespielt. Termine für die Jugend-Blitz-EM – 7.11. und Blitz-MM - 12.12. jeweils ab 11.00 Uhr.
- TO 9: Hinweis auf Jugendturnier der SJNRW in der letzten Woche der Sommerferien auf der Wevelsburg. SFD veranstaltet am 3.10. ein Jugend-Open als Schnellturnier.
- TO 10 EB schließt die Versammlung um 17.20 Uhr

Mönchengladbach, den 20.6.1998

Eberhard Bießner (Versammlungsleiter)

Eberhard Bießner (Protokollführer)

Nachrichten aus den Vereinen

Ratinger Schachklub 1950

Die **Vereinsmeisterschaft 1998** gewann **Nicolas Heidel** mit 7,5 Punkten vor **Harald Wolter** (6,0) und Titelverteidiger **Jörg Pentz** (5,5). In der **Gruppe B** gewann **Eckhard Rosenstock** mit 5,5 Punkten vor **Jörg Fasel** (4,5) und **Manfred Assmann** (4). In der **Gruppe C** siegte **Jens Fantasny** mit 5,0 Zählern vor **Manfred Bambach** und **Martin Offergeld** (je 4,5). In der **Gruppe D** gewann **Klaus-Dieter Schmitz** mit 6 Punkten vor **Matthias Seidler** (5,0) und **Gisela Schöttler** (4,5). In der **Gruppe E** belegte den 1. Platz **Stephan Schön** mit 5,0 Zählern vor dem punktgleichen **Helmut Jung** und **Bernhard Roswaka** (4,0). Insgesamt nahmen 32 Spieler teil.

Die **Jugendstadtmeisterschaft 98** gewann **Benedikt Migdal** mit 4,5 Punkten vor **Patrick Schöwe** (4) und **Stephan Niewolik** (3). Titelverteidigerin **Anna Krüger** kam mit 2,5 Zählern auf Platz 4.

Beim **Sommeropen des SK Ratingen** vom 30.7.-13.8.98 nahmen 24 Spieler bei 9 Runden CH-System teil. Es wurden 30-Minuten-Partien gespielt. Der Endstand an der Tabellenspitze:

1. **Krüger, Norbert** 7,5(9) 2. **Springer, Ralf** 6,5(9) 3. **Wolter, Harald** 6,0(9) 4. **Schmoll, Heinz** 6,0(9) 5. **Dr. Moog, Rainer** 6,0(9) 6. **Helkraumig, G.** 6,0(9) 7. **Heidel, Nikolas** 5,5(9). Insgesamt nahmen 24 Spieler teil.

Schachclub Erkrath 1973

Das Turnier um den **Vereinspokal '98** (5 Runden CH-System) gewann **Martin Henk** nach Stichtkampf gegen **Wolf-Christian Wilk**.

Schachgemeinschaft Neuss 1901/22 e.V.

Die Turniere der SG Neuss der Saison 1997/98 haben folgendermaßen geendet: **Vereinsturnier**: Gemeinsamer **Vereinsmeister** nach Verzicht auf Stichtkampf wurden **Willi Wißkirchen** und **Mijo Mijatovic** mit jeweils 7:2 Punkten vor **Leszek Karwowski** und **Dr. Roland Even** mit jeweils 6:3 Punkten.

Vereinspokal: Den Vereinspokal sicherte sich **Leszek Karwowski** der sich im Finale gegen **Torsten Haberscheidt** durchsetzen konnte.

Blitzgesamtwertung: Erster in der Monatsblitzgesamtwertung und damit Blitzler des Jahres wurde **Frank Hammes** mit 819,869 Punkten vor **Willi Wißkirchen** mit 747,432 Punkten sowie **Leszek Karwowski** mit 646,835 Punkten und **Torsten Haberscheidt** 643,983 Punkten.

Desweiteren endete die **Neusser-Stadtmeisterschaft** mit dem verdienten Sieg von **Thomas Tremöhlen** der sich mit 7,5:1,5 durchsetzen konnte. Nachdem Tremöhlen einen Traumstart von 5:0 hingelegt hatte, konnte das Verfolgerfeld nur nach der 7. Runde noch einmal aufschließen. Allerdings aufgrund des leichteren Restprogramms konnte sich Tremöhlen dann doch sicher durchsetzen. Bester Spieler der SG Neuss war **Frank Hammes**, der auf einen mit **Harald Heller** (Schewe Torm Derendorf) geteilten 3. Platz kam.

Die Plazierungen der Spitzengruppe:

1. **Tremöhlen, Thomas** SG Kaarst 7,5(9) [43,5] 2. **Zrinszak, Stephan** Düsseldorfer SK 7(9) [47,0] 3. **Hammes, Frank** SG Neuss 6,5(9) [50,5] 4. **Heller, Harald** Schewe Torm Der. 6,6(9) [50,5] 5. **Siemes, Robert** Schewe Torm Der. 6,5(9) [49,0] 6. **Karwowski, Leszek** SG Neuss 5,5(9) [46,0] 7. **Haberscheidt, Torsten** SG Neuss 5½(9) [44,0] 8. **Schlichting, Markus** SG Neuss 5,5(9) [43,0] 9. **Nilges, Peter** SG Neuss 5,5(9) [36,5] 10. **Lukoviczki, Matyes** SG Neuss 5(9) [39,5] 11. **Geringer, Alexander** SG Norf 5(9) [38,0] vor weiteren 16 Teilnehmern. *Rücktritte: Schims (SFD), Heischkamp (SG Norf), Geißler (Rosellerheide)*

Schachverein Wersten

Die in 2 Vorrunden (eine 8er und eine 9er Gruppe) und einer Endrunde (6 Spieler) ausgetragene **Vereinsmeisterschaft** gewann **Dr. Tesmann** und wurde somit **neuer Vereinsmeister 1997/98**. Die Tabelle der Endrunde: 1. **Dr. Tesmann** 4(5) 2. **Scholz** 3½(5) 3. **Lukossek** 3(5) 4. **Kuhnert** 2(5) 4. **Busch** 1½(5) 5. **Jung** 1(5).

Großmeisterturnier in Dortmund, Bezirks-Spieler beim parallelen Open

Vom 26.06.-05.07.1998 fanden wieder die **Dortmunder Schachtage** statt. Das Großmeisterturnier genießt mittlerweile international einen hervorragenden Ruf, sowohl wegen der alljährlich hochkarätigen Besetzung als auch wegen der exzellenten Spielbedingungen. Auch für die Zuschauer ist dieses Ereignis sowohl schachlich als auch wegen des sehr guten Services (gespielt wird in einem Theatersaal mit guter Sicht für alle Zuschauer, es werden Live-Kommentare von Großmeistern über Kopfhörer angeboten) ein echter Genuß. Es gewann dieses Jahr übrigens **wieder Titelverteidiger Wladimir Kramnik**, jedoch mußte er den 1. Platz mit den **punktgleichen Peter Swidler** und **Michael Adams** teilen. **Leko** verlor in der letzten Runde und fiel dadurch zurück. Anand enttäuschte mit mäßigem Ergebnis.

Dieses Jahr gab es neben dem Großmeisterturnier parallel noch drei weitere Turniere: das A-Open und das B-Open. Die Besetzung war so hochkarätig, daß sogar im A-Open noch Großmeister starteten. Bei **diesem A-Open (79 Teilnehmer, 11 Runden)** nahmen auch **7 Spieler des Schachbezirk Düsseldorf** teil und erzielten bis auf **Mijo Mijatovic**, der in der zweiten Turnierhälfte leider einbrach, sehr ansehnliche Ergebnisse: 20. **V.Nowik** (Schewe Torm) 6½(11) / 45. **St. Zrinscak** (DSK) 5½(11) / 50. **R. Siemes** (Schewe Torm) 5(11) / 53. **A. Kharitonov** (Schewe Torm) 5(11) / 55. **K. Freidrichs** (Norf) 5(11) / 74. **M.Mijatovic** (SG Neuss) 2½(11).

Beim B-Open (120 Teilnehmer, Runden CH) nahmen ebenfalls **8 Spieler des Düsseldorfer Schachbezirks** teil: 37. **M.Eltsine** (Schewe Torm) 5 (9) / 41 **A. Rose** (Ratingen) 5 (9) / 50. **W. Stelter** (Neuss) 5 (9) / 61. **M. Lukoviczki** (Neuss) 4½ (9) / 68. **B. Migdal** (Ratingen) 5½ (9) / **J. Vandebeulque** (Benrath) 4 (9) / 91. **Juntermanns** (Norf) 3½ (9) / 103. **Pittag** (Gerresheim) 3 (9).